

Schaukäserei Kloster Engelberg soll erweitert werden

Die Schaukäserei Kloster Engelberg AG erhält eine neue Produktionsstätte ausserhalb der Klostermauern. Grund dafür sei, dass am heutigen Standort eine Erweiterung nicht möglich sei, teilte das Kloster am Mittwoch mit.



Schauk

Die eigentliche Schaukäserei mit Bistro und Verkaufslokal ist von den Neubauplänen nicht betroffen. Dieser Teil der Schaukäserei Kloster Engelberg AG werde seinen Standort an zentraler Lage im Klosterhof behalten, heisst es in der Mitteilung.

Die heutigen Produktionsabläufe in den Räumen der ehemaligen Klosterkäserei seien stark eingeschränkt, teilte das Kloster mit. Eine Erweiterung sei dort nicht möglich.

Der Neubau ist ein gemeinsames Projekt des Benediktinerklosters Engelberg als Grundeigentümerin, der Schaukäserei Kloster Engelberg AG als Pächterin und des Zentralschweizer Milchkäuferverbands. Die neue Produktionsstätte soll am Bänklialpweg realisiert werden.

Das für den Bau nötige Land wird vom Kloster im Baurecht an eine noch zu gründende Immobiliengesellschaft abgegeben, an der alle drei bisherigen Partner beteiligt sein werden. Im neuen Gebäude sollen auch weitere Gewerbebetriebe oder auch Wohnungen realisiert werden können.

Ein Quartierplan wurde ausgearbeitet und soll nun öffentlich aufgelegt werden. Nach dessen Genehmigung soll ein Architekturwettbewerb gestartet werden. Die Baueingabe ist frühestens für den Herbst 2018 geplant. (sda)

Publiziert am Mittwoch, 11. April 2018